

[VORSCHAU JETZT DRUCKEN](#) | [FENSTER SCHLIESSEN](#)

## ■ SOS Mikrounternehmen [23.01.2007]

### Krisenbewältigung bei kleinen Firmen

Europäische Modelle sagen dem leisen Sterben der Kleinunternehmen den Kampf an. [www.unternehmer-in-not.at](http://www.unternehmer-in-not.at) ist österreichisches Vorzeigeprojekt.

Im Rahmen des europäischen Projektes "Crisis Intervention and Management of Change in Micro-Enterprises" wurden europäische Modellprojekte zur Krisenprävention und Krisenintervention in Mikrounternehmen analysiert und weiterentwickelt. Ziel des Projektes ist es auch, neue Initiativen unter Nutzung der Erkenntnisse bereits laufender Projekte zu unterstützen.

Auf der Website [www.sos-enterprise.eu](http://www.sos-enterprise.eu) werden Informationen zu elf Modellprojekten zur Verfügung gestellt. "Ich bin besonders stolz, dass [www.unternehmer-in-not.at](http://www.unternehmer-in-not.at) in diese Riege von ambitionierten und innovativen Projekten aufgenommen wurde", freut sich Regina Haberfellner, Betreiberin der österreichischen Plattform. Als einziges Modellprojekt lebt dieses Projekt ohne öffentliche Fördergelder, und das bereits seit Herbst 2003.

### Erfolgreiche Krisenhilfe für Kleinfirmen

Die Analyse der Modellprojekte offenbarte typische Erfolgsfaktoren bei der Unterstützung von existenzgefährdeten Micro-Unternehmen. Dazu gehören vor allem:

- ) die ProjektmitarbeiterInnen sollten nicht nur über betriebswirtschaftliches Know-how verfügen, sondern auch einen psychologischen Background haben;
- ) Informationsmaterialien müssen speziell aufbereitet werden, da die derzeit verfügbaren zumeist nicht auf die Bedürfnisse kleiner Unternehmen ausgerichtet sind;
- ) bewährt haben sich Modelle, die Mentoring miteinbeziehen;
- ) in der Analyse und Maßnahmenplanung müssen die persönlichen Umstände des Unternehmers/ der Unternehmerin miteinbezogen werden;
- ) der Zugang zu den Angeboten sollte so niederschwellig wie möglich angesetzt werden;
- ) Online-Angeboten kommt hinsichtlich eines niedrigrschwelligen Zugangs eine wichtige Funktion zu. Sie können auch die Funktion einer Clearing-Stelle einnehmen, die betroffenen UnternehmerInnen erleichtert, die nächsten Schritte zur richtigen Stelle zu finden.

[www.unternehmer-in-not.at](http://www.unternehmer-in-not.at) deckt viele dieser Aspekte ab. Rund 10.000 User suchen die Plattform monatlich auf; sie schätzen den unkomplizierten und kostenlosen Zugang zur Information. "Auch die Clearing-Funktion wird wahrgenommen", so Haberfellner. Bei individuellen Anfragen werden die UnternehmerInnen an geeignete Stellen weitergeleitet oder ihnen weitere Quellen zur Selbsthilfe genannt. "Mehr ist mit den vorhandenen Ressourcen nicht möglich", so die selbst mikrounternehmerische Projektbetreiberin, die die Plattform als ihr "persönliches CSR-Projekt" beschreibt.

### Kontakt

Mag. Regina Haberfellner

Tel.: 01/ 954 28 64

Mobil: 06991/ 954 28 64

[office@soll-und-haberfellner.at](mailto:office@soll-und-haberfellner.at)